

Presseinformation

25. Oktober 2007

Am 3. November ist Heckentag

Kadenbach: Steigerung der heimischen Arten- und Formenvielfalt

Bis Mitte Oktober wurden bereits 45.000 Heckensträucher und 2.670 Obstbäumchen vorbestellt. Freunden von Dirndlstrauch, Pfaffenkapperl, Hundsrose u. a. wird noch bis 3. November, dem Heckentag, zusätzlich ein buntes Sortiment an Wildgehölzen aus regionaler Vermehrung im Freiverkauf angeboten.

„Der NÖ Heckentag trägt durch die Bereitstellung von Gehölzen aus regionaler Vermehrung Jahr für Jahr auf privaten und öffentlichen Grünflächen zur Steigerung der heimischen Arten- und Formenvielfalt bei“, erläuterte Niederösterreichs Naturschutz-Landesrätin Karin Kadenbach. „Alle NiederösterreicherInnen sind eingeladen, das umfangreiche Angebot zu nutzen und den Grünraum im unmittelbaren Umfeld im Sinn des Naturschutzes zu bereichern“, so Kadenbach.

Der „NÖ Heckentag 2007“ findet am Samstag, 3. November, von 10 bis 14 Uhr an den Standorten Amstetten (im Fernwärmeheizwerk), Etmannsdorf am Kamp (vor der Kapelle), Poysdorf (in der Weinlandhalle), Tulln (am Gelände der Baumschule Praskac), Wilhelmsburg (am Parkplatz vor dem Freibad) und Würflach (beim Terrassenbad) statt.

Bei Infoständen des Vereins „Regionale Gehölzvermehrung“ erfahren Interessenten außerdem alles über die Herkunftsregionen der Wildgehölze. Ebenso gibt es Wissenswertes über die Vermehrung der Pflanzen, begonnen von der händischen Beerntung der wild wachsenden Bestände über die Saatgutaufbereitung bis zur Vermehrung in den Partnerbaumschulen. Die ExpertInnen beraten außerdem gerne bei allen Fragen rund um Pflanzung und Pflege von Heckensträuchern und Obstgehölzen.

Bis zum Heckentag steht für Fragen das Heckentelefon unter der Nummer 02952/30260-5151 (Montag bis Freitag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr) bereit. Informationen zur „Regionalen Gehölzvermehrung“: <http://www.rgv.or.at/>